

## Hinweise zu den AGs:

### Informationen zu den AGs:

Alle AGs werden auf unserer [Homepage](#) und im [Aushang](#) (Aula) kurz beschrieben. Wir wollen euch so früh wie möglich informieren, haben aber noch nicht alle Angebote vollständig vorliegen. Daher steht an manchen Stellen noch „Info folgt!“ Seht also später noch einmal nach, dann werden diese Informationslücken gefüllt sein.

Druckt den Anmeldebogen einer AG bitte erst aus, wenn alle Informationen vorliegen!

### AG-Arten:

Es sind grundsätzlich zwei AG-Arten zu unterscheiden:

(1.) Die **freiwilligen AGs** haben eine Nummer 2017-**FAG**-XX. Sie werden nicht bewertet, weil sie keine Schulunterrichtsveranstaltungen sind. Dennoch kann die Teilnahme auf dem Zeugnis vermerkt werden.

(2.) Die **Wahlpflicht-AGs** tragen die Nummern 2017-**WPAG**-XX. Sie sind Wahlpflichtunterricht für die Stufe 9 und werden auf dem Zeugnis als Unterrichtsfach bewertet. Andere Schüler/innen können an diesen WPAGs teilnehmen, falls sie nicht voll besetzt sind. Für diese Schüler ist auch eine WPAG eine freiwillige AG.

Alle AGs werden auf der Homepage der Marienschule und im Aushang (Aula) kurz beschrieben. Sie beginnen in der Regel in der 3. Schulwoche.

### Anmeldungen:

**Anmeldebögen** sind hinter der Beschreibung jeder AG auf der Homepage zu finden oder im Sekretariat erhältlich. Druckt die Anmeldeseite zur AG bitte in **DIN-A4** aus. Dann füllt die Anmeldung bitte leserlich aus und reicht sie **bis zum 6. 9. im Sekretariat** ein. Nur wenn das Sekretariat die Anmeldung bestätigt hat, könnt ihr teilnehmen.

Bis zum 08.09.17 werden die Bestätigungen zurück gegeben. Am Montag, 11.09. finden die ersten AGs statt.

Anmeldungen zur Hausaufgabenbetreuung können (mit dem entsprechenden Anmeldebogen) auch im Laufe des Schuljahres erfolgen.

### Kosten:

Wir sind bemüht, die Kosten für die einzelnen AGs möglichst niedrig zu halten. Viele AGs sind kostenfrei, weil wir sie (auch) als Pflicht- oder Förderunterricht anbieten, weil sie keine Kosten verursachen oder weil wir ihren pädagogischen oder sozialen Wert (trotz entstehender Kosten) für besonders hoch einschätzen.

Allerdings sind auch teure AG-Angebote durchaus preiswert!